

## Leistungsphase 1 Grundlagenermittlung

(je 2 Prozent für Gebäude und Innenräume)

- |  |   |
|--|---|
| <b>a)</b> Klären der Aufgabenstellung auf Grundlage der Vorgaben oder der Bedarfsplanung des Auftraggebers | – Bedarfsplanung<br>– Bedarfsermittlung<br>– Aufstellen eines Funktionsprogramms<br>– Aufstellen eines Raumprogramms  |
| <b>b)</b> Ortsbesichtigung   | – Standortanalyse   |
| <b>c)</b> Beraten zum gesamten Leistungs- und Untersuchungsbedarf  | – Mitwirken bei Grundstücks- und Objektauswahl, -beschaffung und -übertragung<br>– Beschaffen von Unterlagen, die für das Vorhaben erheblich sind   |
| <b>d)</b> Formulieren der Entscheidungshilfen für die Auswahl anderer an der Planung fachlich Beteiligter  | – Bestandsaufnahme<br>– technische Substanzerkundung<br>– Betriebsplanung<br>– Prüfen der Umwelterheblichkeit<br>– Prüfen der Umweltverträglichkeit<br>– Machbarkeitsstudie<br>– Wirtschaftlichkeitsuntersuchung<br>– Projektstrukturplanung<br>– Zusammenstellen der Anforderungen aus Zertifizierungssystemen |
| <b>e)</b> Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren der Ergebnisse                                       | – Verfahrensbetreuung, Mitwirken bei der Vergabe von Planungs- und Gutachterleistungen  |

## Leistungsphase 2 Vorplanung (Projekt- und Planungsvorbereitung)

(je 7 Prozent für Gebäude und Innenräume)

**a)** Analysieren der Grundlagen, Abstimmen der Leistungen mit den fachlich an der Planung Beteiligten

**b)** Abstimmen der Zielvorstellungen, Hinweisen auf Zielkonflikte

**c)** Erarbeiten der Vorplanung, Untersuchen, Darstellen und Bewerten von Varianten nach gleichen Anforderungen, Zeichnungen im Maßstab nach Art und Größe des Objekts

**d)** Klären und Erläutern der wesentlichen Zusammenhänge, Vorgaben und Bedingungen (zum Beispiel städtebauliche, gestalterische, funktionale, technische, wirtschaftliche, ökologische, bauphysikalische, energiewirtschaftliche, soziale, öffentlich-rechtliche)

**e)** Bereitstellen der Arbeitsergebnisse als Grundlage für die anderen an der Planung fachlich Beteiligten sowie Koordination und Integration von deren Leistungen

**f)** Vorverhandlungen über die Genehmigungsfähigkeit

**g)** Kostenschätzung nach DIN 276, Vergleich mit den finanziellen Rahmenbedingungen

**h)** Erstellen eines Terminplans mit den wesentlichen Vorgängen des Planungs- und Bauablaufs

**i)** Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren der Ergebnisse

- Aufstellen eines Katalogs für die Planung und Abwicklung der Programmziele
- Untersuchen alternativer Lösungsansätze nach verschiedenen Anforderungen einschließlich Kostenbewertung
- Beachten der Anforderungen des vereinbarten Zertifizierungssystems
- Durchführen des Zertifizierungssystems
- Ergänzen der Vorplanungsunterlagen auf Grund besonderer Anforderungen
- Aufstellen eines Finanzierungsplanes
- Mitwirken bei der Kredit- und Fördermittelbeschaffung
- Durchführen von Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen
- Durchführen der Voranfrage (Bauanfrage)
- Anfertigen von besonderen Präsentationshilfen, die für die Klärung im Vorentwurfsprozess nicht notwendig sind, zum Beispiel
  - Präsentationsmodelle
  - Perspektivische Darstellungen
  - Bewegte Darstellung/Animation
  - Farb- und Materialcollagen
  - digitales Geländemodell
  - 3-D oder 4-D Gebäudemodellbearbeitung (Building Information Modelling BIM)
- Aufstellen einer vertieften Kostenschätzung nach Positionen einzelner Gewerke
- Fortschreiben des Projektstrukturplanes
- Aufstellen von Raumbüchern
- Erarbeiten und Erstellen von besonderen bauordnungsrechtlichen Nachweisen für den vorbeugenden und organisatorischen Brandschutz bei baulichen Anlagen besonderer Art und Nutzung, Bestandsbauten oder im Falle von Abweichungen von der Bauordnung

### **Leistungsphase 3 Entwurfsplanung (System- und Integrationsplanung)**

(15 Prozent für Gebäude und Innenräume)

**a)** Erarbeiten der Entwurfsplanung, unter weiterer Berücksichtigung der wesentlichen Zusammenhänge, Vorgaben und Bedingungen (zum Beispiel städtebauliche, gestalterische, funktionale, technische, wirtschaftliche, ökologische, soziale, öffentlich-rechtliche) auf der Grundlage der Vorplanung und als Grundlage für die weiteren Leistungsphasen und die erforderlichen öffentlich-rechtlichen Genehmigungen unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter.

- Analyse der Alternativen/Varianten und deren Wertung mit Kostenuntersuchung (Optimierung)
- Wirtschaftlichkeitsberechnung
- Aufstellen und Fortschreiben einer vertieften Kostenberechnung
- Fortschreiben von Raumbü

Zeichnungen nach Art und Größe des Objekts im erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad unter Berücksichtigung aller fachspezifischen Anforderungen, zum Beispiel bei Gebäuden im Maßstab 1:100, zum Beispiel bei Innenräumen im Maßstab 1:50 bis 1:20

**b)** Bereitstellen der Arbeitsergebnisse als Grundlage für die anderen an der Planung fachlich Beteiligten sowie Koordination und Integration von deren Leistungen

**c)** Objektbeschreibung

**d)** Verhandlungen über die Genehmigungsfähigkeit

**e)** Kostenberechnung nach DIN 276 und Vergleich mit der Kostenschätzung

**f)** Fortschreiben des Terminplans

**g)** Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren der Ergebnisse

